



Landeshauptstadt
München
Baureferat

Landeshauptstadt München, Baureferat
Friedenstraße 40, 81671 München

Gartenbau
Planung und Neubau
Planungsbezirk Ost
Bau-G11

Friedenstraße 40
81671 München

Telefon: [REDACTED]

Telefax: [REDACTED]

Dienstgebäude:

Friedenstraße 40

Zimmer: [REDACTED]

Sachbearbeitung: [REDACTED]

Bezirksausschuss 18
Herrn Sebastian Weisenburger
Geschäftsstelle Süd
Meindlstraße 14

81373 München

Ihr Schreiben vom

Ihr Zeichen

Unser Zeichen

Datum

07.03.2023

Errichtung einer mobilen (Eis-)Stockanlage im 18. Stadtbezirk Untergiesing-Harlaching

BA-Antrags Nr. 20-26 / B 04589 des Bezirksausschusses
des Stadtbezirkes 18 Untergiesing-Harlaching
vom 18.10.2022

Sehr geehrter Herr Weisenburger,
sehr geehrte Damen und Herren,

der Bezirksausschuss 18 hat in seiner Sitzung am 18.10.2022 den Antrag beschlossen, eine mobile Eisstockanlage / Stockanlage im 18. Stadtbezirk zu errichten, um den Bürger*innen in den Wintermonaten eine weitere sportliche und freizeithliche Nutzung anzubieten.

Dazu können wir Ihnen Folgendes mitteilen:

Mobile Eisstockanlagen bestehen aus einzelnen Kunststoffplatten, die mittels Nut- und Feder-System oder Puzzle-System zusammengesetzt werden. Das Gleiten kommt bei den meisten Systemen dadurch zustande, dass durch Reibung vom Kunststoffmaterial Gleitstoffe freigesetzt werden. Je nach Nutzungsart entsteht mehr oder weniger Abrieb, der regelmäßig von der Fläche entfernt werden muss. Für die Pflege und Reinigung der Kunststoffbahnen sind daher spezielle Pflegegeräte erforderlich, die bisher beim Baureferat Gartenbau nicht vorhanden sind.

Die Platten haben im Outdoor-Einsatz eine Lebenszeit von ca. 5 Jahren. Somit entsteht sowohl in der Nutzungsphase wie auch in der Entsorgung eine große Menge Mikro- und Makroplastik.

Frau StRin Koller und Herr StR Danner haben bereits 2018 eine Anfrage zu energiesparenden Kunsteissystemen gestellt (Antrags-Nr. 14-20 / F 01073). Das Referat für Bildung und Sport

hat daraufhin mitgeteilt, dass 2007 eine Erprobung der „Kunststoff-Eisflächen“ im Eis- und Funsportzentrum Ost durchgeführt wurde. Nach Abschluss der Erprobung wurde von einer weiteren Nutzung abgesehen. Unter anderem war zu beobachten, dass es durch Temperaturunterschiede sowie durch eingetragene Verschmutzungen zur Spaltenbildung zwischen den Platten kam. Hierdurch entstand eine Unfallgefahr. Somit eignen sich die „Kunststoff-Eisflächen“ nicht für die Verwendung im Breitensport im öffentlichen Raum, sondern sind eher für private, kleinteilige Flächen sinnvoll.

In vielen öffentlichen Grünflächen gibt es Sommerstockbahnen, die den Münchner*innen zur Verfügung stehen und die für den Breitensport genutzt werden können. Diese sind in Hinblick auf die Witterungsbedingungen in München annähernd ganzjährig nutzbar. Im Umfeld des 18. Stadtbezirks sind dies z. B. die Sommerstockbahnen in den Isaraue, die Sommerstockbahnen im Weißenseepark, eine Asphaltboulebahn am Katzenbuckel sowie zwei weitere Sommerstockbahnen in der Freizeitanlage an der Ständlerstraße.

Aufgrund des bestehenden Angebotes, der geschilderten Erfahrungen des Referates für Bildung und Sport sowie der Umweltauswirkungen können in den öffentlichen Grünanlagen leider keine mobilen Kunsteisflächen angeboten werden.

Der BA-Antrag Nr. 20-26 / B 04589 ist damit satzungsgemäß behandelt.

Mit freundlichen Grüßen
gez.



Leiter der Hauptabteilung Gartenbau